



PV-Speicherpass Nr. _____

Pass freischalten

ZVEH



Stationäre und dezentrale, eigenständige Batteerispeichersysteme in Verbindung mit Photovoltaikanlagen

ALLGEMEINE ANGABEN

Zugehörige PV-Anlagenpass-Nr.: _____

Installierte PV-Leistung: ca. 8 kWp kWp

Anschluss des Speichersystems:

- 1-phasig auf L1 L2 L3
- 3-phasig auf
- AC-gekoppeltes System
- DC-gekoppeltes System
- Netzstromfähig
- USV-fähig
- Inselnetzfähig

Angaben zum Batteerispeichersystem

Hersteller	Typ	Bruttokapazität (C10) kWh	Ah	Zulässiger Lade- Entladestrom (A)	Bemessungs- spannung (V)	Anzahl
<u>BYD-DESS</u>	<u>PB3B10H08</u>	<u>10</u>	<u>200</u>	<u>200</u>	<u>230</u>	<u>1</u>

Angaben zur Batterie (Batteriebank), Datenblatt im Anhang

- Bleebatterie geschlossen (z.B. Säure)
- Bleebatterie verschlossen (z.B. Gel)
- Lithumbatterie
- Sonstiges:

Herstellungsdatum der Batterie laut Typenschild/Inbetriebsetzungsdatum im Werk _____

Kurzschlussstrom: n.d. A, Zulässiger Lade-/Entladestrom: n.d. A, Nennspannung: 51,2 V

Aufbau der Batteriebank: Anzahl der Batterien 16 à 312 V und je 200 Ah

Anzahl: 6000 Zyklen bei einer Nettokapazität von 815 kWh bzw. 200 Ah bzw. 1C ~~2000~~

Angaben zum Wechselrichter des Batteerispeichersystems

Hersteller	Typ	Anschlussleistung AC (kW)	cos φ	P _{max} (kW)	S _{max} (kVA)	Nennspannung (AC) U _N (V)
<u>BYD</u>	<u>ZF6300-IE</u>	<u>3x3</u>	<u>1</u>	<u>3</u>	<u>3</u>	<u>230/400</u>

Fachunternehmer

Die erforderliche Entgegung des errichtenden und inbetrieb-
nehmenden Unternehmens in das Installateur-Verzeichnis
eines Vernetzbetreibers ist gegeben.

Firmenbezeichnung _____

Aufsichtsstelle _____

Stempel Nummerierung _____

Werkstattbezeichnung _____

Rz, Ort _____

Ergebungsnummer _____

Tel. Nr. _____

Errichtung und Inbetriebnahme erfolgen durch eine Elektro-
fachkraft nach Unfallverhütungsvorschrift BGV A3 bzw.
DIN VDE 1000-10.

Elektronische _____

1. Leistungsbegrenzung

	JA	NEIN
Erhaltung der Wirkleistungsbegrenzung am Netzeinschusspunkt nach § 0 III EEG	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn nein: Umsetzung des Einpeilmanagements entsprechend § 6 I EEG. Wenn ja: Wirkleistungsbegrenzung in Prozent (von der installierten PV-Leistung) angeben:	60	%

2. Mindestanforderungen des BatterieSpeichersystems zum Anschluss an das Niederspannungsnetz

	JA	NEIN
2.1 Energiebezug des Speichersystems (bedeutet keine Entladung ins öffentliche Netz): Der Anschluss erfolgt gemäß aktueller TAB des Netzbetreibers und FNN-Hinweis zum Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2 Energieerzeugung des Speichersystems (bedeutet keine Speicherladung aus dem öffentlichen Netz): Der Anschluss erfolgt entsprechend VDE-AR-N 4105 und FNN-Hinweis zum Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.3 Typspezifischer Konformitätsnachweis/Herstellername/Typ liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.4 Konformitätsnachweis des Netz- und des Anlagenschutzes nach VDE-AR-N 4105 liegt vor.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5 Übersichtsplan (mindestens 1-polige Darstellung) mit allen Sicherheitsanordnungen (z.B. F1-Schutzschalter, LS-Schalter) auf der AC-Seite ist im Anhang beigefügt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6 Speicherschema entspricht den Vorgaben des Netzbetreibers/FNN-Hinweises zum Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7 Werden unterschiedliche Primärenergieträger (z.B. BHKW, Wind) zur Speicherladung genutzt? Wenn ja, bitte hier Primärenergieträger eintragen:	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.8 Symmetriebedingung entsprechend FNN-Hinweis zum Anschluss und Betrieb von Speichern am Niederspannungsnetz eingehalten?	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.9 Bei über 13,8 kVA ist Drehstromspeisung oder kommunikative Kopplung nach VDE-AR-N 4105 gegeben.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.10 Bei Notstrom-, Insel- und USV-Betrieb ist eine allpolige Trennung am Übergabepunkt gewährleistet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Sicherheitskonzept

	Ja	Nein
3.1 Transport und Lagerung der Batterien nach Herstellerangaben durchgeführt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
a) Batterieprüfung gemäß Herstellerangaben (z.B. Ladestatus, Zellspannung, Sichtprüfung).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Prüfung des Alterungszustands der Batterie erfolgt gemäß den Herstellerangaben und dem Herstelungsdatum.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2 Installation erfolgt gemäß der Installationsanleitung und unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise des Herstellers.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.3 Anforderungen an den Aufstellort sind gemäß der Installationsanleitung und unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise des Herstellers erfüllt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.4 Inbetriebnahme und Funktionsstest gemäß der Installationsanleitung und unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise des Herstellers durchgeführt.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.5 Warnhinweise unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise des Herstellers angebracht (z.B. Brand-auslösende Elektrolyte [Säure], Gase).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.6 Der Anlagenbetreiber wurde in Betriebsführung, Wartung und das Sicherheitskonzept des Systems eingewiesen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



PV-Speicherpass Nr. _____

ZVEH



4. Nachweise sonstiger Qualifikationen und Dokumentation

	Ja	Nein
4.1 Die erforderlichen Schulungen wurden absolviert (Kopien der Schulungs-Zertifikate sind beigelegt)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2 Die vollständige Dokumentation (z.B. herstellerspezifische Dokumentation, Betriebsanleitung) wurde an den Anlagenbetreiber übergeben.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3 Das Speichersystem entspricht den Richtlinien einer Fördermaßnahme (Dokumente (z.B. Herstellererklärung) sind beigelegt).	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.3.1 Wenn ja, Name der Fördermaßnahme: _____		
4.3.2 Stand der zugrunde gelegten Förderrichtlinie (T.MM.JJJJ): _____		

Angaben zum Anlagenbetreiber:

Dieser Anlagenpass wurde ausgestellt von:

Firmenbezeichnung	Fachkraft
Anlagenbetreiber	Firma (Zweigort)
Stempel / Unterschrift	
PLZ, Ort	
Titel Nr.	
Fachkraftname	

Wir bestätigen vom Fachbetrieb eine Dokumentation über Errichtung und Inbetriebnahme sowie eine Einweisung in den Betrieb des Batteriespeichersystems erhalten zu haben.

Datum, Unterschrift (Führung des Anlagenbetriebs)

Datum, Unterschrift (Fachkraft)